

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 143.

Dienstag den 23. Juni.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Der **Missions-Hülfsverein für Halle** wird, so Gott will, am **Mittwoch den 24. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr** sein Jahresfest in der **Kirche zu Glaucha** feiern. Die Festpredigt wird der Herr Pastor **Köhler** aus Quedlinburg, den Bericht Herr Diaconus **Fuchs** aus Wittenberg halten. Alle Freunde der Mission werden um recht zahlreiche Betheiligung ersucht.

Der Vorstand des Missions-Hülfsvereins.

Bethmann, Hausvater. **Focke**, Domprediger. **Fricke**, Buchhändler. **Sildebrandt**, Färbermeister. **Hoffmann**, Pastor. **Ohnstedt**, Tischlermeister. **Seiler**, Pastor. **Tholuck**, Dr., Professor. **Wille**, Justizrath.

Polytechnische Gesellschaft.

Die Mitglieder der Gesellschaft werden in Bezug auf §. 5 der Bibliotheksordnung ersucht, diejenigen Bücher, welche sie aus der Bibliothek der Gesellschaft in Händen haben, bis zum 28. Juni d. J. zur Bibliothek (**alte Promenade 3 in der Tulpe**) einzuliefern. Die Annahme der Bücher findet während der Bibliotheksstunden Abends von 6 bis 9 Uhr statt.

Halle, den 12. Juni 1863.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Eine Peitsche mit Lederstiel, an welchem weiße Verzierungen und der Buchstabe H. eingenäht sind, ist in Beschlag genommen.

Der Eigentümer wird um baldige Meldung im Bureau der Polizei-Commissarien ersucht.
Halle, den 18. Juni 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Die Anfertigung des Plattenpflasters im Flur der Königlichen Universität soll ganz in der bisherigen Weise neu gefertigt werden. Qualifizierte Unternehmer wollen schriftliche Offerten für Material und Arbeitslohn getrennt bis zum 27. d. M. bei mir einreichen.

Halle, den 20. Juni 1863.

Der Bau-Inspector **Steinbeck**.

Bücher-Auction.

In der jetzt stattfindenden Dr. **Schulze'schen** Auction (Mittelstraße Nr. 4) kommen die **medizinischen Schriften**, sowie die **werthvollen chirurgischen Instrumente** am Dienstag als den 23. d. und die **Werke über Kunst, Kupferstiche und Delgemälde** etc. am Mittwoch und Donnerstag zur Versteigerung.

Joh. Fr. Lippert.

Ausverkauf.

Der Ausverkauf des **Mäncke'schen** Nachlasses, Ober-Leipzigerstraße Nr. 60, bestehend in bunter Schnur, Seide, div. Knöpfe, Eisengarn, einige Sorten Wolle und Baumwolle u. dergl. wird bis Mittwoch den 23. Juni Abends zu **sehr billigen Preisen** fortgesetzt.

Fliegenleim in Büchsen und ausgewogen empfiehlt
Albert Schlüter, große Steinstraße.



Auctions-Anzeige.

Dienstag den 23. Juni sollen in der Leipzigerstraße Nr. 40 folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung versteigert werden: ein neues Mahagony-Billard nebst Zubehör in gutem Zustande, Bettstellen, Tische, Stühle, Bänke, Sopha, Leuchter, alte Fenster, eine Parthie Eisen, Küchen- und Hausgeräth und verschiedene andere Gegenstände.

Die erste Sendung
neue Isländer Matjes-Heringe
ist per Eilzug angekommen. Der Fisch ist außer-
ordentlich fett, zart und weiß und hält den-
selben als **wahre Delikatesse** empfohlen
Heringshandlung von **Boltze.**

Zwei kleinere Häuser hat gegen 4—600
Rth Anzahlung zu verkaufen
G. Martinus, alter Markt 34.

250 bis 300 Rth werden zur ersten Hypo-
thek bis zum 1. Juli, **500 Rth** werden auf ein
ländliches Grundstück jetzt oder bis zum 1. Juli
zur 1 Hypothek gesucht durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus auf dem Lande, 1 Stunde von Halle,
mit 100 Ruthen Erbpachtsacker, Garten, Hof und
Stallung ist mit 350 Rth Anzahlung sofort zu ver-
kaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Mittwoch **Broihan**, jeden Dienstag und Frei-
tag **Braumbier**, **Erlanger** täglich
Geiststraße Nr. 22.

Eine hölzerne große Gartenschaukel zu verkauf-
en großer Schlamm Nr. 10.

Zwei Gussteine, ein Hundetrog, ein Guckstuhl
für Seiler, ein großer Backtrog, ein großes Uhrge-
häuse, eine Topfform, einige Kober, eine große
Kaffetrommel und eine Parthie Stricke sind wegen
Mangel an Raum billig zu verkaufen
Geiststraße Nr. 22, 1 Treppe.

Brennholz und Böttcherespähne
sind zu haben an der Moritzkirche Nr. 5.
Wäschloffer, Küchenschrank m. Glasaufl. v. Landwehrl. 3.

Heute Montag frisches Rostfleisch von einem
5-jährigen Pferde, weiß und schön, bei
Fr. Thurm.

Ein gebrauchter **Küchenschrank** und ein klei-
ner Schrank mit Glas Thür zu verkaufen
Leipzigerstraße Nr. 7, parterre.

Sehr billige gute **Zwick. Plättkohl**en bei
Klinkhardt & Schreiber.

Heute traf wieder eine neue Sendung
der wohlbekannten mehltreichen Berliner
Zwiebelkartoffeln ein.
Friedrich Schaaf, Markt 15.

5 Stück noch neue Waschgefäße, 1 Kinderbett-
stelle sind zu verkaufen „goldene Rose“, 2 Tr.

Die Kirichen und Birnen auf der alten Des-
sauer Straße bis zum Posthorn sollen verkauft
werden. Zu melden große Steinstraße Nr. 19 von
1—3 Uhr. Halle, den 22. Juni 1863.

Möbel-, Spiegel-, Polster-Magazin,
Moritzthor Nr. 4,
empfiehlt sein Lager zu sehr soliden Preisen.

Rein & Sellhorn.

Jedes Quantum Heu kauft Taubengasse 18.

Möbel- und Pianoforte-Transporte in der
Stadt sowie über Land werden billig und schnell
besorgt von **Carl Klingner**, Mühlberg Nr. 1.

Leute zum Rübenhacken werden noch angenom-
men in der Dekonomie Klausthorstraße Nr. 18.

D. Kohnert.

Ein tüchtiger Böttchergeselle auf Zuckersaß fin-
det dauernde Beschäftigung nach außerhalb. Zu
erfragen große Steinstraße Nr. 53.

Ein **ordentlicher, ehrlicher** Hausknecht
wird gesucht im Gasthof zum
„goldnen Engel“, gr. Steinstraße Nr. 31.

Ein Dienstmädchen, welches auch mit Kindern
umzugehen weiß, wird zum 1. Juli gesucht
kleine Ulrichsstraße Nr. 22, 2 Tr. hoch.

Köchinnen in große Städte, Haus- und Kinder-
mädchen werden gesucht von
Frau **Christ**, Schülershof Nr. 4.

Ein nicht zu junges Kindermädchen, das schon
bei kleinen Kindern war, sucht Ulrichsstraße Nr. 35.
Professorin **Dernburg.**

Wir beabsichtigen mit unserem Lager von Sommerstoffen in Barege, Jaconet und dergl. zu räumen, und offeriren dieselben daher nebst diversen zurückgesetzten wollenen, seidenen und halbseidenen Stoffen zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Gebrüder Salomon, gr. Ulrichsstraße Nr. 4.

Heute eröffne am hiesigen Plage das bereits angezeigte

Wohnungs- Nachweisungs- Bureau, alter Markt Nr. 3,

was ich der gefälligen Benutzung empfehle.

Prospecte und Tarif, welche unter polizeilicher Zustimmung billigt normirt, ist pro Stück mit 1 Sgr. zu haben.

G. Beyer.

Eine tüchtige mit guten Zeugnissen versehene Köchin, welche in großen Wirthschaften schon als solche beschäftigt war, findet dauernde Stellung.

Zu erfragen in der Klinik.

Ein ordentliches Mädchen findet zum 1. Juli einen Dienst Strohhof, Viliengasse Nr. 10.

Ein ehrliches, fleißiges Dienstmädchen wird gesucht kl. Klausstraße Nr. 17.

Ein ordentliches Mädchen wird den Vormittag zur Anwartsung gesucht gr. Steinstraße Nr. 45.

Eine anständige Person wird als Mitbewohnerin gesucht. Zu erfahren

gr. Ulrichsstraße Nr. 39, im Eckladen.

Eine Frau sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung im Wäsche- und Kleidungsstücke-Ausbessern. Zu erfragen

an der Glaucha'schen Kirche Nr. 3, 1 Tr.

Ein möbl. Zimmer wird von einer einz. Dame sogl. gef. Adr. unter Z. G. in der Exped. d. Bl.

Von einem einzelnen Herrn wird zum 1. Juli ein gut möblirtes Zimmer nebst Schlafcabinet, am liebsten in der Nähe der gr. Ulrichs- oder Steinstraße, gesucht. Adressen unter V. W. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein kinderloses Ehepaar wünscht vor dem Steintore, Schimmelthore oder Harz eine kleine Wohnung von 1 Stube, 1 od. 2 Kammern u. 1 Treppe hoch, jetzt zu miethen und zum 1. October c. zu beziehen. Hierauf achtende Vermieterher werden gebeten, ihre Adresse unter W. R. G. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Stube in der Nähe der Ulrichsstraße wird zum 1. Juli mit oder ohne Möbel zu miethen gesucht. Zu erfragen gr. Ulrichsstraße Nr. 12.

Eine kl. Stube oder Kammer wird sofort oder a. 1. Juli von ruhigen Leuten zu miethen gesucht. Adr. erbittet man in d. Exped. d. Bl. unter W. L.

Logis, von Stube und 2 Kammern oder 2 Stuben mit Kammer, Küche und Boden in der Nähe des Klausthors wird zum 1. Octbr. zu miethen offerirt an **G. Martinus**, alter Markt Nr. 34.

Durch den plötzlichen Tod des Herrn Premier-Lieutenant **Pohl** ist die 2. Etage in meinem Hause, Geiststraße Nr. 21, anderweitig zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Ferd. Hille.

Eine Wohnung zu 80 *Th.* ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen

kl. Klausstraße Nr. 14.

Stube und Kammer zum 1. Juli zu vermieten Martinsgasse Nr. 5.

Alter Markt Nr. 25 ist die im hohen Parterre belegene, sehr anständige Wohnung von 3 Stuben, welche früher Herr Oberamtmann **Mackensen** bewohnte, mit oder ohne Pferde stall und Wagenremise zum 1. October an ruhige Miether abzugeben. Statt dieser kann auch die auf der andern Seite belegene sehr geräumige Wohnung von 5 Stuben abgetreten werden; 1 kleiner Laden zum 1. Juli zu vermieten.

Eine gut möblirte Wohnung nebst Schlafcabinet ist kl. Ulrichsstraße Nr. 22, 1 Tr., zu vermieten.

3 Stuben, 4 Kammern sogleich oder zum 1. October d. Js. zu vermieten Rannische Straße 10. Das Nähere Schmeerstraße Nr. 37.

Ein Logis von Stube, 2 Kammern, Küche u. ist wegen Verlegung eines Beamten zum 1. Juli c. noch zu vermieten. Näheres

Brüderstraße Nr. 8, 1 Tr.

Eine kleine Stube ist an eine einzelne Person zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Auch sind zwei Lachtauben zu verkaufen Kanzleigasse Nr. 3.

St. u. K. verm. zum 1. Octbr. Geiststraße Nr. 38. Anständ. Schlafstellen gr. Braubausgasse 31 im S.

Ein Bruchband verloren. Abzugeben

Brunnenplatz Nr. 11.

Wie früher, so habe ich auch in diesem Jahre nach beendeter Inventur einen Theil meines Lagers zurückgesetzt, und befinden sich darunter:

feine englische **Mohairs**, à Elle 6 — 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

„ „ **Barèges**, à Elle 4 — 4 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

„ französische **Jaconets**, à Elle 5 — 6 Sgr.,

$\frac{7}{4}$ **Satin laine** in reiner Wolle, à Elle 10 — 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

französische **Grenadines**, à Robe 4 — 5 R $\frac{1}{2}$,

sowie verschiedene **schwarze und couleurte Seidenstoffe** zu außergewöhnlich billigen Preisen.

S. Pintus.

Das Neueste in Spiegeln empfiehlt F. Peissker, gr. Märkerstr. 7.

Logis - Vermietung zum 1. Juli u. 1. October:
zu 500 R $\frac{1}{2}$, 400 R $\frac{1}{2}$, 250 R $\frac{1}{2}$, 2 à 170 R $\frac{1}{2}$,
150 R $\frac{1}{2}$, 110 R $\frac{1}{2}$, 2 à 100 R $\frac{1}{2}$, 3 à 75 — 80 R $\frac{1}{2}$,
1 Pferdestall für 6 Pferde u. Remise,
1 großer Trockenboden.

Logis - Gesuch zum 1. Juli u. 1. October:
150 R $\frac{1}{2}$, 100 R $\frac{1}{2}$, 4 à 75 — 80 R $\frac{1}{2}$, 3 à
35 — 50 R $\frac{1}{2}$, 6 à 24 — 30 R $\frac{1}{2}$

Wohnungs - Nachweisungs - Bureau,
alter Markt Nr. 3.

Ein Haus Schlüssel verl. Abzug. Rittergasse 12.

Ein schwarzer Zugbund mit Maulkorb ohne Abzeichen, auf den Namen **Sultan** hörend, ist am Sonnabend Mittag aus dem Gasthof zum „Hirsch“ entlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Heute früh Speckfuchen bei
Kunckewitz, Rathhausgasse Nr. 3.**

Paradies.

Dienstag den 23. Juni **Abend - Concert.**
Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Herrn **Spahr** zu seinem 42. Geburtstag gratuliren seine Freunde, daß die Martinsgasse zittert und ein Fäßchen Bier wackelt.

Herzlichen Dank den Herren Dienstleuten der Herren **Beyer** und **Iske**, welche mir bei der schweren Krankheit und Beerdigung meines verstorbenen Mannes so viele Beweise der Liebe und Aufopferung erwiesen und Denen, die den Sarg mit Blumen schmückten. Gott möge sie alle vor ähnlichem Unglück bewahren.

Die Wittwe **Böhme** nebst ihren 3 Kindern.

(Verspätet.)

Nachruf an unsern Freund **August Heinrich**.
So bist Du, Freund, aus unserm Kreis geschieden,
Bist eingegangen zu dem ew'gen Licht;
O ruhe sanft! — o ruhe dort in Frieden;
Bei uns erblüht Dir „ein Vergißmeinnicht!“
R. u. W. L. S. B.

Familien - Nachrichten.

Meine Verlobung mit Fräulein **Friederike Zeller** ist aufgehoben. **H. Schmittmann.**

Todes - Anzeige.

Heute morgen 4 Uhr endete nach längeren Leiden das thätige Leben meiner lieben Frau **Amalia** geb. **Neuter**. Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Klempnermeister **Sädicke** nebst **Kind**.
Halle, den 21. Juni 1863.

Nach achttägigem schweren Leiden nahm am Sonntag Abend 9 Uhr der liebe Gott unsere freundliche kleine **Marie** zu sich.

C. Zander und **Frau.**

Berichtigung. In Nr. 142, S. 728 in der Dankagung ist zu lesen Director **Walter** statt Factor **Walter**.

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 21. Juni.		Den 22. Juni.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	16 Grad.	15 Grad.	13 Grad.
Wasser	14 „	14 „	14 „

Druck der Waisenhaus - Buchdrucker.